

„Abenteurer Kanada“

## Mit Kurs auf Kap Farvel

Extremskipper Harald Paul und Ehefrau Silvia haben mit ihrem 11-m-Stahlverdränger „Gypsy Life“ die grönländische Ostküste erreicht. Zunächst verlief die Querung der berühmten Dänemarkstraße zwischen Island und Grönland in trügerischer Ruhe. „Doch dann schlug das Wetter plötzlich um“, erzählte uns Harald Paul am Satellitentelefon. Keine 50 sm vor der Küste nahm der Wind schnell zu: „Mit neun Beaufort hat es uns hin- und hergeschmissen – ein Horrortrip! Und dazu noch das



Eis, große Berge, kleine Brocken, insgesamt mehr als vorhergesagt.“ Doch dann war es geschafft: Nach 51 Stunden und 380 sm war die sicher und tief in einem Fjord gelegene Siedlung Angmagssalik erreicht. Nach einigen Ruhetagen und dem Bunkern von speziellem Arctic-Diesel ging die Fahrt weiter in Richtung Kap Farvel an der Südspitze der Insel. Bei Hefterscheinungen sollte auch dieser wichtige Wegpunkt auf der noch langen Reise nach Kanada erreicht sein. Infos: [www.haraldpaul.com](http://www.haraldpaul.com)